

a)  Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) /  Auftraggeber

Stadt Bad Nenndorf  
Rodenberger Allee 13  
31542 Bad Nenndorf  
Tel. +49 (5723) 704 43  
Fax +49 (5723) 704 67  
E-Mail yvonne.reinhardt@nenndorf.de  
Internet <https://www.nenndorf.de>

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A  
Vergabenummer 85/24

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe  
- elektronisch  
- in Textform

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

31542 Bad Nenndorf  
Zusatz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Geh- und Radwegbrücke B65/Erlengrund Bad Nenndorf  
Baumaßnahme / Errichtung Geh- und Radwegbrücke B65/Erlengrund  
Leistungsumfang

Die Stadt Bad Nenndorf schreibt die Baumaßnahme / Errichtung der Geh- und Radwegbrücke B65/Erlengrund aus. Das Projekt soll eines der wichtigen städtebaulichen Begleitprojekte der Landesgartenschau 2026 werden.

Ausschreibungsgegenstand sind die Bauleistungen zur Realisierung des Brückenbauwerkes zur Verbindung der beiden Kurparkteile über die Bundesstraße B65. Die Brücke soll sowohl durch Fußgänger als auch durch Radfahrer genutzt werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung  
Datum: 10.07.2024  
Fertigstellung der Leistungen  
Datum: 11.02.2026  
Weitere Fristen

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D454101426>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen  
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist            24.05.2024 09:00:00  
Bindefrist                26.07.2024

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

Anschrift für schriftliche Angebote

-

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin

24.05.2024 09:00

Ort:

Stadt Bad Nenndorf

Rodenberger Allee 13

31542 Bad Nenndorf

Raum:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Nachweis einer angemessenen Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- Sach- und Vermögensschäden, welche bei einem in der EU zugelassenen Versicherer abgeschlossen ist
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Als Einzelnachweis vorzulegen

- Mindestanforderung: Erfüllen von mind. 6 von 8 Kriterien gemäß Formblatt - Eigenerklärung Referenzen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Landkreis Schaumburg

Jahnstraße 33

31655 Stadthagen

Tel.: +49 (5721) 7033251

Fax:

E-Mail: kommunalaufsicht@schaumburg.de

Internet:

Sonstige Angaben

Fehlende Unterlagen werden in dem vergaberechtlich zugelassenen Rahmen binnen einer Frist von 3 Werktagen nachgefordert. Nicht fristgerecht eingereichte Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass nachgereichte wertungsrelevante Unterlagen in der Angebotswertung nicht berücksichtigt werden dürfen.

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>  
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B\_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B\_I code D454101426 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- in Textform unter nachstehender Anschrift:  
Stadt Bad Nenndorf  
Rodenberger Allee 13  
31542 Bad Nenndorf  
Abteilung: Bauen und Umwelt  
Tel.: +49 (5723) 704 43  
Fax: +49 (5723) 704 67  
E-Mail: yvonne.reinhardt@nenndorf.de